

## Teilnahmebestätigung

**Frau  
Rebekka Geldmacher**

hat aktiv teilgenommen an der dreiteiligen Weiterbildung

### **Suizidtrauernde begleiten**

#### Inhalte der Weiterbildung:

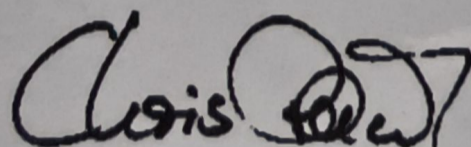
Erklärungsmodelle für Selbsttötungen – Der Unterschied zwischen Suizidversuch und Suizid – Der Unterschied zwischen nachgehender Trauerbegleitung von Suizidhinterbliebenen und Suizidprävention – Suizidprävention – Eigene biografische Einflussfaktoren – Möglichkeiten der Vorgeschichte eines Suizids und die Folgen für die Begleitung – Ambivalenztaugliche Fragen und Rituale – Das Kaleidoskop des Trauerns angewandt auf Suizidtrauer

Mit Kindern und Jugendlichen altersgerecht über einen Suizid sprechen – Kinder und Jugendliche in der Trauer nach Suizid begleiten – Normative und Instrumentelle Schuldzuweisungen verstehen und angemessene Interventionen einsetzen – Bedürfniserfüllende Narrative unterstützen – Selbsthilfe, Trauerberatung und Psychotherapie

Möglichkeiten und Grenzen der Totenfürsorge, Aufbahrung und Bestattung nach einem Suizid – Potentiell traumatisierende Ereignisse und Vorstellungen erkennen – Traumasensible Trauerbegleitung: Stabilisieren, Pendeln und Retraumatisierung vermeiden – Einzel- und Gruppensettings - Übertrag in die Arbeitspraxis

Die Weiterbildung umfasste 72 Unterrichtsstunden ergänzt durch 12 Stunden Peergruppenarbeit und eigenständige Literaturarbeit.

Bonn, 27.02.2024



Chris Paul

Heilpraktikerin für Psychotherapie  
Soziale Verhaltenswissenschaftlerin BA  
BVT e.V. Sektion Qualifizierende  
Kursleitung